

Leinen los für LUNA-Sitzungsparty der G.K.G. Greesberger auf dem Rhein



-hgj/nj- Einen besonderen Stellwert im Kölner Karneval hat die LUNA-Sitzungsparty der G.K.G. Greesberger, die – wie auch andere Kölner Karnevalsgesellschaften -, hierzu das MS RheinEnergie der Köln-Düsseldorfer Schifffahrtsgesellschaft „entern“. So feiern die Greesberger einmal im Jahr ihren Sitzungskarneval nicht in einem Saal, sondern auf dem Flaggschiff der KD, welches auch heute Abend wieder komplett ausverkauft war.



Zusammen mit Präsident Markus Otrzonsek begrüßte Sitzungsleiter Michael Kramp die Gäste die sich zur Sitzungsparty eingefunden haben, um nach zahlreichen Besuchen von Sitzungen einmal bei der Sitzungsparty auf andere Weise die „fünfte Jahreszeit“ erleben zu können. Neben einigen Präsidenten und Vorsitzenden hieß man auch die Freunde der „Medienklaafer“ (Pressesprecherstammtisch Kölner Karnevalsgesellschaften) willkommen, die Gäste ihres „Baas“ (Vorsitzender) und gleichzeitig Geschäftsführer der G.K.G. waren.

Vor dem Ablegen der RheinEnergie begeisterten Guido Cantz („Der Mann für alle Fälle“), sowie die Musiker von „Querbeat“ das jecke Volk, wonach es nach dem Kommando Leinen los an

Kölns Skyline vorbei ging, was auf Deck für besonderes Flair sorgte. Währenddessen unterhielt DJ Henry (Heinz Cöllen) das gutgestimmt feiernde Publikum, worauf die Jugendtanzgruppe „Kölsche Greesberger“ auf dem wankenden Schiff mit Bravour ihre Darbietungen präsentierte.

Zurück an der Frankenwerft angekommen, begeisterten nach Gang „Zollhuus Colonia“ und „Miljö“ die kostümierten Jecken, die sich zwischen den Tanzpausen mit DJ Henry abwechselten. Hebungen, Würfe und erstklassigen Schrittkombinationen folgten alsdann mit der Tanzgarde „Kölsche Greesberger“, bevor die „Paveier“ mit ihren Hits das Bühnenspektakel schlossen. Bis in den nahenden Morgen feierten Fastelovendsfans mit den Greesberger weiter, da nur einmal im Jahr Karneval ist.

Quelle (Text und Fotos): © 2019 Hans-Georg „Schosch“ und Niklas Jäckel/typischkölsch.de

Abdruck nur gegen Honorar und Beleg

Mehr von typischkölsch.de unter <http://typischkoelsch.cologne/> und <https://facebook.com/typischkoelschkoeln/?ref=hl> !!!